

## Vormundschaft für Jugendliche

**Kreis Warendorf / Ahlen** (gl). Der Kinderschutzbund Kreisverband Warendorf sucht Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Sie möchten Grundschulkindern als Lesepaten unterstützen? Oder mit Kindern basteln, tanzen oder spielen? Oder können Sie sich sogar vorstellen, die Vormundschaft für einen Jugendlichen zu übernehmen? Viele dieser Jugendlichen sind ohne Eltern nach Deutschland geflüchtet und leben in Wohngruppen. Die Vormundschaft umfasst die Entscheidungen, die sonst von den

Eltern getroffen werden. Es geht um Gesundheit, um Schule, um Finanzen und um die Beantragung von Hilfen zur Erziehung. Aber Vormundschaft bedeutet viel mehr: sich einem Kind oder Jugendlichen an die Seite zu stellen, verlässlich zu sein, Halt zu geben und miteinander Spaß zu haben. Für die Übernahme einer Vormundschaft bedarf es keiner speziellen Ausbildung.

Der Kinderschutzbund bereiten gezielt auf diese Aufgabe vor und bietet ab Mitte April eine Schulung und weitere Begleitung

durch die Vereinsvorsitzende Silke Reitkamp und die Freiwilligenkoordinatorin Bernadette Wessels-Bremerich an. Die Schulung findet ab Montag, 22. April, an neun Abenden von 19 bis 20.30 Uhr statt. Das erste Treffen, das in den Räumlichkeiten des Kinderschutzbundes am Bahnhofplatz 1 in Ahlen stattfindet, dient als Informations- und Kennenlernabend.

**i** Informationen unter Telefon **0176 / 44667003** oder **evo@kinderschutzbund-warendorf.de**



**Vormundschaft für Jugendliche:** Der Kinderschutzbund informiert.